

Höhere Fachprüfung (HFP)

**Berufsfeld 17**  
Wirtschaft, Verwaltung,  
Tourismus



## Tätigkeiten

**Expertinnen und Experten in Gesundheitsinstitutionen sind im oberen Führungsbereich einer Institution des Gesundheitswesens tätig. Sie arbeiten im strategischen Bereich der Unternehmensentwicklung, in der Betriebswirtschaft, im Personalmanagement sowie in verschiedenen Supportbereichen.**

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

### Qualität des Unternehmens sicherstellen

- politisches und ökonomisches Umfeld im Gesundheits- und Sozialbereich analysieren und im internationalen Kontext einstufen
- Leistungen in der stationären und ambulanten Pflege überprüfen und optimieren
- strategischen Ziele des Unternehmens weiterentwickeln
- Marketingprojekte zur Verbesserung der Qualität und Sicherheit leiten
- Datenmanagement und Datenverwaltung organisieren
- mit internen und externen Fachstellen verhandeln
- Gesundheitsunternehmen in der Öffentlichkeit vertreten

### Finanzen führen

- Finanzen und Controlling eines Gesundheitsunternehmens leiten
- Jahresbudget erstellen und übernehmen

### Personalmanagement führen

- Personalstrategie entwickeln
- Verhandlungen mit internen und externen Fachstellen sowie Mitarbeitenden führen

## Ausbildung

### Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Lehrgängen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim [Prüfungssekretariat von H+ Bildung](#) erhältlich.

### Bildungsangebote

- H+ Bildung, Aarau
- Espace Compétences, Cully/VD

Mehr Informationen:

[www.berufsberatung.ch/schulen](http://www.berufsberatung.ch/schulen)

### Dauer

Ca. 10 Monate, berufsbegleitend

### Geprüfte Fächer

- Fallstudie
- Patientenmanagement / ICT
- Prozess- und Projektmanagement
- Unternehmensführung / Finanzen
- HR-Management

### Abschluss

Experte/Expertin in  
Gesundheitsinstitutionen mit  
eidgenössischem Diplom

---

## Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidgenössischer Fachausweis (EFZ) als Fachfrau/Fachmann in Gesundheitsinstitutionen oder gleichwertiger Ausweis
- mind. 1 Jahr Führungserfahrung im oberen Kader einer Gesundheitsinstitution in den letzten drei Jahren vor der Zulassung im In- oder Ausland

### Anforderungen

- Dienstleistungsbewusstsein
- gute Kenntnisse des Rechnungswesens
- Freude an administrativen Arbeiten
- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen und im Team zu arbeiten

---

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote von H+ Bildung sowie von höheren Fachschulen und Fachhochschulen

### Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Betriebswirtschafter/in HF

### Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Betriebsökonomie. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

### Nachdiplomstufe

Angebote von höheren Fachschulen und Fachhochschulen, z. B. Executive MBA Health Service Management, MAS in Managed Health Care oder in Public Health

---

## Berufsverhältnisse

Expertinnen und Experten in Gesundheitsinstitutionen arbeiten als qualifizierte Führungskräfte in leitenden Funktionen im oberen Kader in Spitälern, Krankenheimen, Kliniken, Rehabilitationszentren, Therapiezentren, Spitex- und Pflegediensten, in Betrieben der Kranken- und Unfallversicherung oder in kantonalen Gesundheitsdirektionen. Der allgemeine Kostendruck im Gesundheitswesen und der Konkurrenzdruck erfordert von ihnen hohe Flexibilität und grossen persönlichen Einsatz.

---

## Weitere Informationen

H+ Bildung  
5000 Aarau  
[www.hplus-bildung.ch](http://www.hplus-bildung.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

---

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

---

Sozialversicherungs-Experte/-Expertin HFP	17 / 0.615.12.0
Krankenversicherungs-Experte/-Expertin HFP	17 / 0.615.8.0
Institutionsleiter/in im soz./sozialmed. Ber...	22 / 0.731.15.0